



# GEIER

autonomes Info-Flugi für die Fachschaft  
Mathe/Physik/Info

16. November Nr. 186

Geier-Redaktion c/o FS I/1 · Kármánstr. 7 · geier@fsmpt.rwth-aachen.de · http://www.fsmpt.rwth-aachen.de/  
Verantwortliche RedakteurInnen: Felix Reidl, Fernando Sanchez Villaamil, Marlin Frickenschmidt, Felix León Glaser, Rolf Jürgen Cornelius Aschermann

++ 301764 ++ live ticker ist jetzt am pinboard ++ informelle selbstbedienung ++ wenn ich schmachtenberg sehe bekomme ich auch immer hunger ++ joli ist gegen ihre meinung ++ gereon gehoert der fs ++ asta dreht durch ++ 45. groesster hoersaal der rwth besetzt ++ um 2:10 ist martin nicht bei den medis zu erreichen! skandal!! ++ die kasse ist unter uns ++ butter mit alkalihalogenitkristall ++ wegen ueberfuellung geschlossen ++ ++

## Hier würde so etwas nicht passieren...

Am 17ten diese Monats wird ein<sup>a</sup> Teil der Aachener Bevölkerung wieder einmal den Aufstand pöben. Ja, richtig, es geht um den Bildungsstreik. Dieser generelle Pötest gegen die Missstände in der Bildung nimmt öle Formen an:

Entweder man geht auf die Straße oder man besetzt Gebäude<sup>b</sup>, wie vor kurzem in Wien. Diese Idee Hörsäle zu besetzen ist in den letzten Wochen nach Deutschland übergeschwappt und klappt in einigen (inzwischen eigentlich relativ ölen) Städten ganz gut.<sup>c</sup>

Hier an der RWTH ist mit soetwas Unseriösem natürlich nicht zu rechnen, hier wird nichteinmal koordiniert demonstriert.<sup>d</sup> Die Forderung nach Abschaffung der Studiengebühren ist schließlich auch reichlich weit hergeholt! Und die Umstellung aufs Butcher... öhm Bachelor-Studium hat ja an der RWTE<sup>2</sup>H<sup>e</sup> wunderbar und völlig reibungslos geklappt.<sup>f</sup>

Aber zum Glück gibt es ja Hochschulen, an denen nicht alles so Blumenwiese-Ponyhof-göÖe-Klasse läuft. Hier ist beispielsweise die FH zu nennen, die für das besagte Datum eine Vollversammlung einberufen hat, um allen Studierenden die Möglichkeit zu geben an der Demonstration teilzunehmen<sup>g</sup>. Wir brauchen sowas natürlich nicht... oder? *DemoGeier Cornelius*

Update: Es scheint so, als ob die phösen Linksextremisten doch auch hier ihre önsteren Intrigen schmieden. Diese ~~potentiellen Gefährder~~ Tepristen erdreisten sich doch tatsächlich mit ihren völlig hanebüchen Forderungen den Hörsaal Fo3 im Kármán seit Donnerstag Abend zu besetzen! Ich rate jedem selbstständig denkenden Menschen, der noch nicht von der linken Pöppaganda durchsetzt ist, sich AUF KEINEN FALL!!!! mit solchen Themen auseinanderzusetzen und anstelle dessen seinen geordneten Uni-Alltag fortzusetzen, als ob nichts geschehen sei. Move on, nothing to see here!

<sup>a</sup> traditionell kleiner

<sup>b</sup> Streßer behaupten auch, man könnte verhandeln usw.

<sup>c</sup> zumindest wird selten jemand erschossen

<sup>d</sup> Meine Verzeihung an die Fachschaft 7/1

<sup>e</sup> hey, wir sind hier voll 31337

<sup>f</sup> als ob...

<sup>g</sup> gut, dass wir soetwas nicht brauchen!elf!!1

## Aus der Höhle des Löwen

Ich war dabei! Jawohl, ich habe mich hinein gewagt und an der ~~Besetzung~~ am offenen Plenum im Fo3 teilgenommen. Gelohnt hat sich das alleine schon deswegen, weil ich eine derartige Aktion im konservativen Aachen für unmöglich gehalten habe.

Etwas schade war, dass ein hoher Alkoholpegel und blinder Aktionismus das verhinderten, was ein "offenes Plenum" eigentlich sein sollte: eine Diskussionsplattform für alle Interessierten. Konträre Meinungen wurden von den Anwesenden nicht immer fair behandelt und einige Personen machten sehr deutlich, dass sie mit Leuten, die den anstehenden Bildungsstreik nicht unterstützen, eigentlich gar nicht reden wollten. So sie denn kein so hohes Tier wie der Schmachtenberg sind.

Dessen Besuch war übrigens ein echtes Highlight.<sup>a</sup> Unser Rektor stellte sich offen der Diskussion im rappelvollen der Hörsaal. Bei seinen Aussagen wusste man aber nicht, ob man lachen oder weinen sollte: Depressionen sind *manchmal* eine Krankheit, Maschbau an der RWTH ist wie Fußballnationalmannschaft, studiert doch woanders wenn euch die Studiengebühren stören und durch den NRW BANK KREDIT<sup>b</sup> ist soziale Ungerechtigkeit an der Uni nicht existent! Immerhin wollte er dem Inkwart bei seinem Flug nach χna<sup>c</sup> vorheulen wie schlecht es uns Aachener Studis doch geht. Na danke, *das* wird helfen...

Die pure Lächerlichkeit war dann aber, dass sich keine Sau als Ansprechpartner für die Hochschulwache zur Verfügung stellen wollte.<sup>d</sup> Manche Teilnehmer fanden es scheinbar unmöglich, dass man sich überhaupt auf ein einvernehmliches Miteinander einstellen wollte. Was wäre das auch für eine alberne Hörsaalbesetzung, das wäre ja nicht mehr anarchistisch genug!? Da konnte Schmachti noch so oft klar und deutlich sagen, dass es sich nur um eine Aufsichtsperson handeln sollte, es wurde immer wieder von der Erstbesetzerfraktion Panik gemacht, dass es dann Anzeigen hagelt. Linke Ordnungsphobie? Ich habe die Pöbe aufs Exempel gemacht und mich für einige Stunden als Ansprechpartner gemeldet.<sup>e</sup> Mal gucken, wann das SEK vor meiner Tür steht. *BesetzerGeier Marlin*

<sup>a</sup> \*hust\*

<sup>b</sup> Felix ist schuld!

<sup>c</sup> Zitat: "Man kann mich ja per eMail erreichen!"

<sup>d</sup> Moment, eine wollte sogar, aber die Besetzer fanden das uncool und ignorierten es einfach

<sup>e</sup> Als Einziger. Merke: Geistis haben keine Eier.

## Termine

- Seit 12.11., Fo 3: Offenes Plenum im Fo3.
  - 18.11., die ganze Nacht, Theatersaal: Studierenden- parlament basht sich um Studiengebühren.
  - 20.11., abends, diverse Hörsäle: Feuerzangenbowle.
- ∞ Mo 19<sup>∞</sup> Uhr, Fachschaft: Fachschaftssitzung.  
∞ Mo-Fr 12–14<sup>∞</sup> Uhr, Fachschaft: Fachschafts-Sprechstunde.  
∞ Überall: 22<sup>∞</sup> Uhr-Schrei.

## Studiengebühren-Thunderdome

Es gab da letztes ja so eine lustige Podiumsdiskussion zum Thema Studienbeiträgegebühren. Da nicht jeder in den Genuss dieses exzellenten<sup>2</sup> Abends gekommen ist, wollen wir ihn für euch einmal zusammenfassen.

Anna Nelles führte als AStA-Vorsitzende die Studiengebühren an der RWTH ein.<sup>a</sup> Besser: sie nahm sich Zeit, um das Geld möglichst gerecht aufzuteilen, damit die Studis am meisten davon profitieren. Das ist schließlich einfacher und vor allem ungefährlicher, als die Ruderbeiträge aktiv zu bekämpfen. Auch heute möchte sie lieber Studiengebühren zahlen, als auf die  $2 * 10^7$  Euro für die Hochschule zu verzichten.<sup>b</sup>

Karl Schultheis, der gebürtige Aachener aus der Verräterpartei, muss sich natürlich - nachdem die zwei Wahlen (Bund und Stadt) verloren sind - gegen Studiengebühren aussprechen, weil die SPD ja soziale Ungerechtigkeit noch nie abkonnte. Ob der es aber schafft, die Ruderbeiträge wieder abzuschaffen? Er schafft es doch noch nicht einmal in den Sitz des OBs. . .

Dr. Michael Stückradt von der FDP hat  $\varphi$  gesagt während des Gesprächs, doch leider machte er dabei von einem rhetorischen Mittel ganz besonders häufig Gebrauch: der Wiederholung. Und deshalb ist bei mir nur folgendes von ihm hängen geblieben: NRW BANK KREDIT, NRW BANK KREDIT, NRW BANK KREDIT und dafür stehe ich mit meinem Namen! Und die Tatsache, dass er gerne mit gut aussehenden Studentinnen<sup>c</sup> auf ein Wochenendseminar fahren möchte, um sie aufzuklären.<sup>d</sup> Äh, also, über den NRW BANK KREDIT, natürlich!

Pascal Becker ist Landesvorsitzender der Sonderabteilung "Studieren" der Schwarzen Pest und studiert in Bonn Medizin. Da musste ich mich doch echt wundern: warum laden wir einen Studi aus Bonn ein? Finden wir niemanden hier in Aachen der kompetent genug ist, als Studi für die Studiengebühren zu argumentieren? Und warum darf er ungestraft so unfundierte Sachen sagen wie: "Alle Hochschulgruppen sind mittlerweile so vernünftig, die Studiengebühren zu mögen?"<sup>e</sup>

<sup>a</sup> Mist, ich muss lügen, weil ihr Aachener Pragmatismus sie schützt!

<sup>b</sup> Hey, wo ist mein Massagesessel im Hörsaal?

<sup>c</sup> das "i" ist bewusst nicht groß geschrieben

<sup>d</sup> Wer träumt nicht davon...

<sup>e</sup> Wörtliche Zitate waren schon immer überschätzt.

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Ernst Schmachtenberg, bekannt als das freundliche Gesicht des campusOf $\varphi$ ce<sup>f</sup>, entpuppte sich als ein Rektor, dem nichts näher ans Herzen gewachsen ist als seine Uni. Er  $\varphi$ ndet Studiengebühren doof, aber nur als Privatperson. Und als Rektor glaubt er daran, dass jede/r studieren sollte - besonders hier in Aachen- , denn es ist einfach GUT in Aachen zu studieren, WIR sind die Besten, der Besten, der BESTEN SIR! Denn nur hier wird man zur Diplom<sup>g</sup>-ELITE von morgen ausgebildet! Man verdient -natürlich- danach so  $\varphi$ , dass es ein Leichtes ist, die jetzt aufgenommenen Schulden<sup>h</sup> für Schutzgebühren<sup>i</sup> wieder zurückzuzahlen. Er möchte die Ruderbeiträge an die Zahl der Bewerber und die Auslastung des Studiengangs koppeln<sup>l</sup> und wünscht sich deshalb, dass alle anderen naturgemäß schlechteren Unis weniger oder gar keine Gebühren nehmen. Und wir natürlich mehr, weil wir einfach GUT sind. Abschließend blieb ihm nur noch klarzustellen: "...mein Einkommen reicht gerade dazu aus bei Aldi einkaufen zu gehen." Ja nee is klar, Schmachti. Ihre Sitzungsdauer wurde überschritten!

Das stärkste Argument von Christina Schrandt (Geschäftsführerin des Aktionsbündnis gegen Studiengebühren) fand sich, wenn man in Machomanier auf ihre Brüste schaute. Nein! Ich bin kein Maschi: es geht um ihren Pullover. Er zeigte zwei Studis, die ein Tranz $\pi$  mit der Forderung "Für Solidarität und freie Bildung" hochhalten. Dieses Shirt<sup>m</sup> begleitete den Niedergang der Studiengebühren und der Schwarzen Pest in Hessen und hatte (leider) mehr Wert als ihre rhetorisch schlechten und inhaltlich leeren Floskeln. Ich behaupte sogar: jeder Studi, der engagiert genug ist, um auf einer Demo gefunden zu werden, hätte besser argumentiert. Sei es durch das skandieren plumper Pa $\rho$ len, oder durch Besetzen von Autobahnen, Bahnhöfen, Landtagen und Fernsehsendern...

RWTH-Studis, rafft euch auf! Und bevor ihr "unrealistisch" stöhnt, denkt daran, dass nur das, was nicht realisiert werden kann, unrealistisch ist. Und eine Abschaffung der Studiengebühren ist möglich<sup>n</sup>, wenn auch nicht leicht.

Wer sich für das Video in voller Länge interessiert, der schau doch mal bei unserer Video-AG<sup>o</sup> vorbei, die die Veranstaltung freundlicherweise aufgenommen hat. *RuderGeier Felix*

<sup>f</sup> Der freundliche  $\sigma$ πnner aus der Nachbarschaft!

<sup>g</sup> ääh... Master!

<sup>h</sup> gut und gerne ein paar  $\tau$ send Euro

<sup>i</sup> sic!

<sup>j</sup> Das heißt Schutzgeld<sup>k</sup>!

<sup>k</sup> (Schmachtenberg-Sprech für Studiengebühren)

<sup>l</sup> Hurra, bald weniger Maschis in Aachen...!?

<sup>m</sup> Genau dieses!

<sup>n</sup>  $\exists$ Land : Ruderbeitrag = 0

<sup>o</sup> <http://tinyurl.com/studiengebuehren>

